

NEUNKIRCHER STADTNACHRICHTEN

KURZ & KNAPP

Friedhöfe

Ab sofort wird auf den Friedhöfen der Kreisstadt Neunkirchen das Wasser abgedreht, um Schäden an den Wasserleitungen zu vermeiden.

Adventssingen

Am Samstag vor dem ersten Advent, 27. November, laden der städtische Kindergarten Furchach und der evangelische Kirchenchor Furchach/Kohlhof zu einem gemeinsamen Adventssingen für Groß und Klein auf den Marktplatz in Furchach ein. Wer Lust hat, darf mitsingen. Am Rande der Veranstaltung, die um 16 Uhr beginnt, ist die gesamte Bevölkerung zudem zu einem kleinen Rahmenprogramm in und um den Kindergarten eingeladen. Bei schlechtem Wetter wird die Überdachung der Kindertagesstätte genutzt.

Enchenberg

Der Ortsrat Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies hat in seiner Sitzung beschlossen, kostenlos Hangarder Bürgerinnen und Bürger mit einem Bus zum Weihnachtsmarkt, am 12. Dezember nach Enchenberg zu bringen. Der Bus fährt um 13 Uhr vor der Ostertalhalle ab und gegen 18 Uhr von Enchenberg zurück. Anmeldung bei Ortsvorsteher Rolf Altpeter, Tel. (06821) 9819279 oder bei Hallenwirt Karl Josef Wagner, Tel. (06821) 53303

Seniorenbeirat

Am Mittwoch, 1. Dezember, 16.15 Uhr, findet im PR-Raum des Rathauses Neunkirchen eine öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates statt. Thema der Sitzung ist die Vorstellung des Projektes „Orte der Begegnung und Bewegung - Generationenspielflächen für Jung und Alt“. Die Stadt Neunkirchen beabsichtigt, 2011 im Stadtpark einen Generationenspielflächen für Jung und Alt, auch Bewegungspark oder Senioren-Fitnesspark genannt, einzurichten, um damit einen Ort der Begegnung und Bewegung zu schaffen.

Speziell für Erwachsene konzipierte Sport- und Spielgeräte werden in der Art eines Trimm-Dich-Pfades aufgestellt. Ziele der Generationenspielflächen sind u.a. regelmäßige Bewegung in der frischen Luft, Verbesserung der körperlichen und psychischen Gesundheit und der Kontakt- und Kommunikationsmöglichkeiten. Kontakt und Infos: Seniorenbüro, Tel. (06821) 202-180

Erstmals findet in der Neunkircher Innenstadt ein Weihnachtstreff statt. Er löst den bisherigen Weihnachtsmarkt ab.

Der Neunkircher Weihnachtsmarkt musste in den vergangenen Jahren mit den Weihnachtsmärkten anderer Städte konkurrieren. Trotz aller Bemühungen war die Veranstaltung immer in der Kritik und wurde nicht besonders gut von der Bevölkerung angenommen. Zu viel Kommerz, wenig Kunsthandwerk für die einen, zu wenig Umsatz bei den anderen. Für die Dauer des Marktes konnten nur noch kommerzielle Anbieter gefunden werden. Vereine nahmen nicht mehr teil.

Auch die Eisbahn, die zwar von Kindern gerne genutzt wurde, stellte übergroße Anforderungen an die finanziellen und personellen Ressourcen des Verkehrsvereins und der Kreisstadt. Grund genug für die Veranstalter, einen mutigen Schritt zu gehen.

Denn den Weihnachtsmarkt auf dem Stummplatz wird es in seiner gewohnten Form nicht mehr geben. Wohl aber noch viele kleine

gemütliche Weihnachtsmärkte in den einzelnen Stadtteilen, die meist getragen von Vereinen, Institutionen und Kirchengemeinden sind.

„Es hat sich gezeigt, dass der Weihnachtsmarkt keine gute Resonanz gefunden hat. Ob mehr Stände, ob ein aufwändiges Programm, ob Eisbahn - nichts hat dazu verholfen, dass der Weihnachtsmarkt mit Begeisterung angenommen wurde, deshalb haben wir uns entschlossen, neue Wege zu gehen“, verkündet Oberbürgermeister Jürgen Fried.

Stattdessen wird es auf dem festlich geschmückten Stummplatz den Weihnachtstreff geben, ein kulinarisches Angebot für alle, die sich vom anstrengenden Geschenkbummel in den Geschäften erholen möchten.

In drei großen Weihnachtshütten gibt es ein besonderes auf die Adventszeit abgestimmtes Angebot, so dass niemand auf Glühwein und Waffeln verzichten muss. Damit konzentriert man sich im überbordenden Weihnachtsrummel auf das Wichtigste, nämlich die Möglichkeit, Leute zu treffen und gutes Essen und Trinken.

Weihnachtliche Leckereien

Im Advent auf den Stummplatz



Weihnachtlicher Sternenglanz über der Stadt: Alles ist vorbereitet.

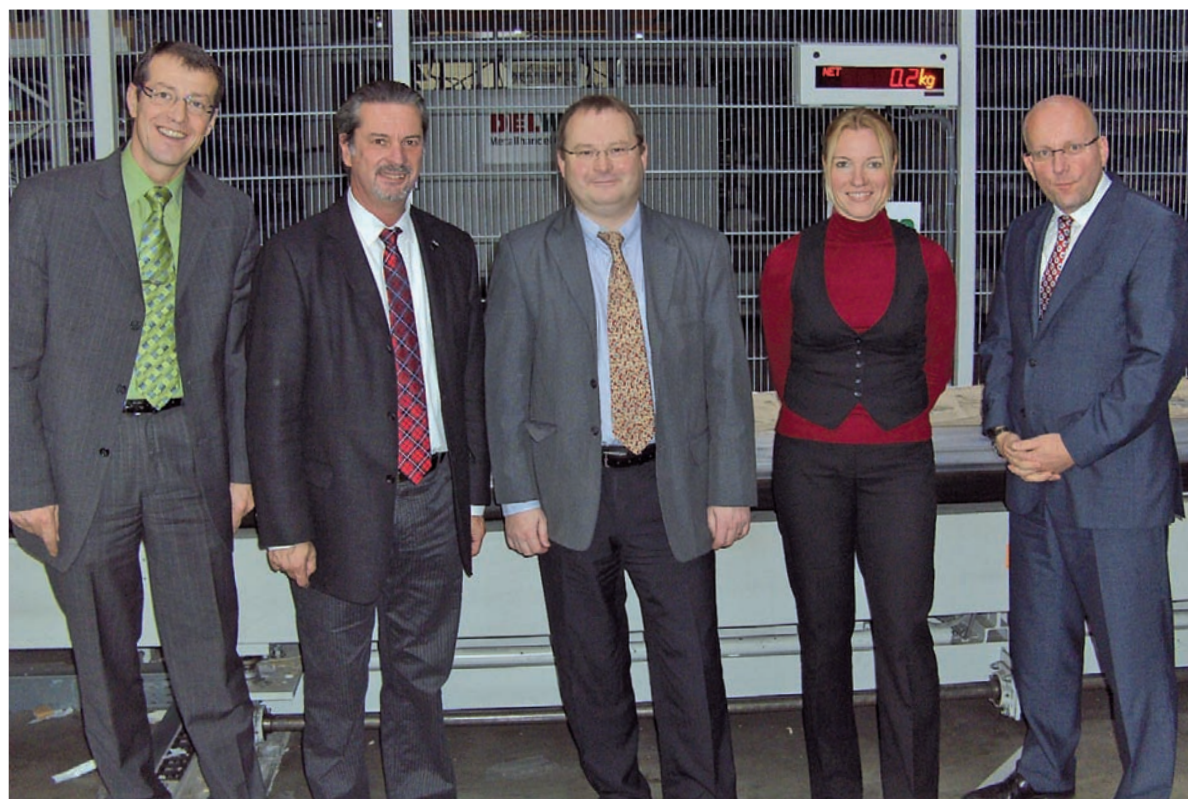
„Wir sammeln dabei Kräfte, die wir dann im Februar brauchen, wenn so gut wie keine Outdoor-Veranstaltungen stattfinden.“

Denn dann heißt es: Auf nach

Neunkirchen zum Wintertreff! Wirbt OB Fried. Dann verwandelt sich die Stadt in einen Winter-sportort, der in der Region seinesgleichen sucht. „Mit Schlitten-

bahn, Eisstockschießen und Biathlon-Parcours wird Neunkirchen sicherlich eine Punktlandung platzieren“, ist sich Fried sicher, denn Schnee wird garantiert!

Foto: HuwerLogo



OB Fried und seine Wirtschaftsförderer besuchten die DELWO-Geschäftsführung.

Foto: Stadt Neunkirchen

Kompetenz in Metall

OB Fried besucht die DELWO Metallhandel GmbH

In Neunkirchen ist man mit Recht stolz auf den gelungenen Strukturwandel und die durch erfolgreiche Neuansiedlungen inzwischen abgeschlossene Revitalisierung der ehemaligen Gruben- und Eisenwerksflächen.

Ein Beispiel dafür ist die DELWO Metallhandel GmbH, die seit 1998 an der Königsbahnstraße auf der ehemaligen Erzlagerfläche des Eisenwerkes ansässig ist. Das Unternehmen hat sich inzwischen als überregional und international tätiges Handelshaus für Edelstahl, Aluminium und andere NE-Metalle am Standort Neunkirchen einen Namen gemacht.

Oberbürgermeister Fried besuchte daher DELWO vor wenigen Tagen in Begleitung der kommunalen Wirtschaftsförderer Dr. Claudia Clemens, Klaus Häusler und Bernd Spengler, um sich über die erfreuliche Entwicklung des Unternehmens zu informieren. DELWO hat 75 qualifizierte Mitarbeiter, die

getreu dem Firmenleitmotiv „Kompetenz in Metall“ maßgeschneiderte Lösungen erarbeiten. Auf über 15.000 qm Hallenfläche lagern ständig mehr als 3.000t Halbzeuge aus NE-Metallen und Edelstahl. Im Jahre 2009 wurde ein vollautomatisches Hochregallager in Betrieb genommen, das mit einer Kapazität von über 3.000 Lagerplätzen und einer Option von knapp 5.500t neue Maßstäbe setzt. DELWO verfügt aber auch über einen Fertigungsbereich mit CNC-gesteuerten Anlagen zur Blech- und Profilmontage. Die Pulverbeschichtungsanlage sorgt für dauerhaften Schutz der Produkte. Ein Metallmarkt, der auch für Privatleute die gängigsten Profile ständig bereithält, rundet das Angebot des Unternehmens ab. Die Geschäftsführer Horst Siegwart und Matthias Teufel sehen optimistisch in die weitere Zukunft. Nach dem der Absatz im vergangenen Jahr bedingt durch die Wirt-

schaftskrise ins Stocken geraten war, hat im Herbst 2009 eine Trendwende eingesetzt, die die Branche wieder auf Wachstumskurs gebracht hat. Deshalb wird im kommenden Jahr in eine Betriebsweiterentwicklung investiert.

Für Frauen

Der 25. November ist der Internationale Gedenktag gegen Gewalt an Frauen. Um auf das Unrecht, das viele Frauen weltweit erleiden, hinzuweisen, hat die Frauenbeauftragte der Kreisstadt Neunkirchen, Evelyn Perrin, ein sichtbares Zeichen gesetzt. Ein blaue Fahne mit der Aufschrift „Frei leben ohne Gewalt“ hängt vor dem Rathaus. Frauen sollen hierdurch ermutigt werden, sich keine Gewalt gefallen zu lassen. Kontakt: Evelyn Perrin, Tel. (06821) 202-111.

Amtliches

Bekanntmachung

des endgültigen Ergebnisses der Wahl des Integrationsbeirates in der Kreisstadt Neunkirchen am 31. Oktober 2010

Nach § 26 der Satzung über die Einrichtung eines Integrationsbeirates in der Kreisstadt Neunkirchen vom 24. März 2010 in Verbindung mit § 1 der Satzung der Kreisstadt Neunkirchen über die Form öffentlicher Bekanntmachungen in der aktuellen Fassung, wird hiermit das Ergebnis der Wahl des Integrationsbeirates der Kreisstadt Neunkirchen vom 31. Oktober 2010 öffentlich bekannt gemacht:

Gesamtzahl der gültigen Stimmen: 118

Diese entfielen auf die Bewerber des einzigen Wahlvorschlages Internationale Liste 1. Damit sind folgende Bewerber in den Integrationsbeirat gewählt:

IRMAK, Abdulcelil
CILGIN, Hüseyin
IRMAK, Nihat
KILIC, Ahmet
KILINC, Turabi
GALLO, Giuseppe
BOOSE, Edmond
DEV, Nilgün
ECE, Muhsin
SAH, Hayrettin

Neunkirchen, 18.11.2010
Fried, Oberbürgermeister

Ausschreibungen

Die Kreisstadt Neunkirchen und das Abwasserwerk der Kreisstadt Neunkirchen schreiben die folgenden Leistungen öffentlich aus:

Kanalerneuerung Süduferstraße - Kanalarbeiten
AHA Gebläsehalle - Abbruch- und Rückbauarbeiten

Nähere Informationen und kostenloser Download der Verdingungsunterlagen unter www.neunkirchen.de.

Neunkirchen, 19.11.2010
Fried, Oberbürgermeister

Öffentliche Zustellung

Die Mahnung der Kreisstadt Neunkirchen vom 09.11.2010 an Céderic Boyard kann nicht zugestellt werden, da der derzeitige Aufenthalt von Herrn Boyard, zuletzt wohnhaft in 54439 Saarebourg, Rue du Postillon 21, unbekannt ist.

Die Mahnung wird auf dem Wege der öffentlichen Zustellung gemäß § 10 Abs. 2 des Verwaltungszustellungsgesetzes (VwZG) vom 12.08.2005 (BGBl I S. 2354) in Verbindung mit der Satzung über die Form öffentlicher Bekanntmachungen der Kreisstadt Neunkirchen in der Fassung des 1. Nachtrages vom 19.01.2005 zugestellt und veröffentlicht.

Der Schuldbetrag wird auf der Grundlage des § 31 Abs. 1 des Saarländischen Verwaltungsvollstreckungsgesetzes (SVwVG) angemahnt.

Die Mahnung kann bei der Kreisstadt Neunkirchen, Stadtkasse, Rathaus, Zimmer 328, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, vom Zahlungspflichtigen oder einem hierzu Bevollmächtigten abgeholt werden.

Stadtkasse als Vollstreckungsbehörde
Kassenzeichen: 00.50242.8 - V 1

Neunkirchen, 19.11.2010
i. A. Morsch

Neunkircher
STADTNACHRICHTEN

Herausgeber:
Kreisstadt Neunkirchen
Oberbürgermeister
Jürgen Fried

Redaktion, Gestaltung + Satz:
Abt. für Öffentlichkeitsarbeit
und Stadtmarketing
Oberer Markt 16
66538 Neunkirchen
Telefon (06821) 202-325
oder 202-124
e-mail: stadtnachrichten@neunkirchen.de

**Für unverlangt eingesandte
Artikel übernimmt die
Redaktion keine Haftung**

Gratulationen

Der Oberbürgermeister Jürgen Fried und der zuständige Ortsvorsteher gratulieren:

Eheleute

Brigitte und Wolfgang Schaffner,

Am Altwoog 12,
66539 Neunkirchen,
50. Hochzeitstag
am 26. November

Herrn Alwin Bäuerle

Wilhelm-Heinrich-Straße 46,
66540 Neunkirchen,
91. Geburtstag
am 28. November

Herrn Friedrich Neufang

Plantagenweg 34, 66539
Neunkirchen, 91. Geburtstag
am 28. November

Frau Hildegard Jakob

Im Altseierstal 4,
66538 Neunkirchen,
100. Geburtstag
am 1. Dezember



OB gratulierte Ehepaar Breitbeck

Foto: Stadt Neunkirchen

Eiserne Hochzeit

Am 17. November feierten die Eheleute Ilse und Horst Breitbeck aus dem Neunkircher Möwenweg ihre Eiserne Hochzeit. Der aus Pommern stammende Horst Breitbeck lernte seine Ilse als Soldat in Neunkirchen kennen. Später wurde er Beamter bei der Stadtverwaltung und war als Standesbeamter und als Leiter

des Schulamtes tätig. Außerdem hatte er das Amt des Wehrführers inne. Das Ehepaar ist stolz auf ihre fünf Töchter und deren Familien. Oberbürgermeister Jürgen Fried und Ortsvorsteher Volker Fröhlich gratulierten dem Jubelpaar und wünschten noch viele schöne gemeinsame Jahre.

Aus den Ortsräten

Ortsrat Neunkirchen

Vor der Sitzung des Ortsrates Neunkirchen fand eine Begehung im Freibad Heinitz statt. Bäderleiter Stefan Moog informierte über den Zustand und die Nutzung des Bades. Das Schwimmbad wird von bis zu 500 Besuchern frequentiert. Die Badegäste kommen sowohl aus Heinitz als auch von Neunkirchen und Spiesen-Elversberg. Es ist zwar das kleinste Schwimmbad, aber auch das am schönsten gelegene. „Es sollte daher nicht in Frage gestellt werden“, so Ortsvorsteher Volker Fröhlich.

Weiter stimmte der Ortsrat der

Umbenennung der Grundschule Bachstraße in „Bachschule - Städtische Grundschule“ zu. Klaus Hermann vom Kämmereiamt erläuterte den Nachtragshaushalt und die ortsteilbezogenen Maßnahmen, denen der Ortsrat zustimmte. Ortsvorsteher Fröhlich informierte über Beschwerden von Anwohnern aus der Oststraße über die schlechte Parksituation. Durch die starke Frequentierung des Amtsgerichtes ist es fast unmöglich, dort als Anwohner zu parken. Die Einrichtung von Anwohnerparkplätzen soll geprüft werden.

Ortsrat Wellesweiler

Kämmerer Hans Bieg stellte den Ortsratsmitgliedern bei der Sitzung in der Begegnungsstätte der AWO den Nachtragshaushalt 2010 vor.

Diesem stimmten die Wellesweiler Ortsräte einstimmig zu. Weiteres Thema war die Aufstellung einer Prioritätenliste für 2011.

Ortsrat Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies

Im Feuerwehrgerätehaus Münchwies traf sich der Ortsrat zur Sitzung. Haupttagesordnungspunkt war der Nachtragshaushalt, über den Kämmerer Hans Bieg informierte. Im Anschluss wurde dem Nachtragshaushalt einstimmig zugestimmt. Ein weiteres Thema war die Zusammenstellung eines Maßnahmenkataloges. In Wiebelskirchen stehen die Erneuerung der Brücke in der Freibach, die Fertigstellung des Feuerwehrgerätehauses und des Freibades auf der

Wunschliste. Für Hangard hofft man auf die Weiterführung des Dorftentwicklungsprojektes, eine Sanierung der Ostertalhalle und mehr Präsenz der Streetworker. Für Münchwies wünscht man sich die Nutzung und Umgestaltung der Räume in der ehemaligen Grundschule als Dorfgemeinschaftshaus. Insgesamt hegt der Ortsrat den Wunsch, langfristig durch Renovierungs- bzw. Umbaumaßnahmen an alten Häusern Leerständen zu vermeiden.

Sicher über die Straße

Lotsen werden ins Kino eingeladen

In der Kreisstadt Neunkirchen sichern rund 170 Elternlotsen den Schulweg für die Kinder. Dieses außerordentliche Engagement würdigte der Beigeordnete Sören Meng beim 15. Lotsentreffen. „Elternlotsen haben Vorbildfunktion. Rücksichtslose Autofahrer gefährden die Kinder auf dem Schulweg. Dank Ihres Einsatzes gab es keinen Unfall an Überwegen“, lobte Meng, der auch der Kreisverkehrswacht und der Polizei

sowie der Kinderkommission und Gertrud Backes vom Kinderbüro dankte. Insbesondere dankte Sören Meng den Personen, die die Dienste organisieren. Auch der Vorsitzende der Kreisverkehrswacht Michael Görlinger bedankte sich bei allen Beteiligten. Fast 100 Lotsen sichern in Wiebelskirchen die Schulwege, in Furchach sind es 31. In Münchwies engagieren sich 29 Lotsen und in Wellesweiler 11. Die ausgeschie-

denen Elternlotsen wurden mit einer Urkunde geehrt.

Als kleine Belohnung finanziert die Kreisverkehrswacht auch in diesem Jahr wieder einen Kinobesuch für zwei Personen. Wenn der Film feststeht, können die Karten beim Kinderbüro reserviert werden.

Übrigens freuen sich alle Lotsendienste über Verstärkung. Infos beim Kinderbüro, Tel. (06821) 202-417.



Sören Meng und Michael Görlinger bedankten sich bei den Elternlotsen.

Foto: Stadt Neunkirchen

Neunkircher Kulturgesellschaft

VHS Neunkirchen

Betriebliche Suchtprävention - Tagesseminar

Am Samstag, 27. November, 9 - 16 Uhr, findet im VHS-Zentrum, Marienstraße 2, das Tagesseminar „Betriebliche Suchtprävention“ unter Leitung von Dietmar Mees statt. Das Seminar richtet sich an Menschen, die Verantwortung für Personal tragen. Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung bis 10. November erforderlich. Infos erteilt Dietmar Mees Tel. (06897) 60 10413 oder unter www.dmees.de.

Die Patientenverfügung - Vortrag

Am Mittwoch, 1. Dezember, 19 Uhr, hält Rechtsanwalt Stephan Weingart im Bürgerhaus, Kleiner Saal, einen Vortrag zum Thema „Patientenverfügung“, in dem die aktuelle, rechtliche Situation dargestellt wird. Ferner wird aufgezeigt, wie eine Vorsorgevollmacht und eine Patientenverfügung abzufassen sind, damit sie rechtsverbindlich sind. Eintritt frei.

Müslistangen, Lebkuchen und Hirsebusserl

Am Montag, 6. Dezember, 17 - 20.45 Uhr, erlernen die Teilnehmer unter Leitung von Irmaud Böhnle die Herstellung von Müslistangen, Lebkuchen und Hirsebusserln. Bei den Rezepten wird gut keimfähiges Getreide verwendet, auf Eier kann verzichtet werden. Materialkosten werden am Kursabend direkt an die Kursleiterin gezahlt. Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung bis 30. November erforderlich.

Infos unter Tel. (06821) 2900-612

Dia - Show

Kai-Uwe Kuchler: „Namibia - der Diamant Afrikas“

Do, 25. November, 20 Uhr
Stummsche Reithalle

Namibia überrascht mit ungeahnter landschaftlicher Vielfalt, mit einer einzigartigen Tierwelt und bietet unzählige Superlative und gilt als der „Diamant Afrikas“. Der Vortrag des Fotografen Kai-Uwe Kuchler ist das Ergebnis von zahlreichen Reisen durch Namibia. Vorverkauf bei Klein Buch + Papier im Saarpark-Center und Bücher König, Bahnhofstraße in Neunkirchen. Vorverkauf 10 €, erm. 8,50 €, Abendkasse 11 €, erm. 9,50 €.

Marcel Adam ist ausverkauft!

Auch an der Abendkasse werden keine Karten mehr erhältlich sein.

Veranstaltungen 25. November - 1. Dezember 2010

Ausstellungen

bis Sa, 11. Dezember,
samstags, 11 - 15 Uhr

„Leben in verschiedenen Kulturen“ von Hiltrud Hartmann und „Schöne Welt !?“ von Michaela Rosar
Galerie des Neunkircher Künstlerkreises

bis Fr, 26. November

„Spuren und Träume“ von Gisela Heintz und Hiltrud Schmidt-Paßmann
Rathaus-Galerie Neunkirchen, Oberer Markt 16
Kreisstadt Neunkirchen

bis So, 23. Januar

„Atmosphärische Störungen“ von Gabriele Langendorf

Städtische Galerie Neunkirchen im Bürgerhaus
Neunkircher Kulturgesellschaft

30. November bis 4. Januar
„Macht und Ohnmacht“ von Seiji Kimoto

Rathaus-Galerie Neunkirchen, Oberer Markt 16
Kreisstadt Neunkirchen

Weihnachtsmärkte

27. Nov. bis 24. Dez., 11 - 21 Uhr
Neunkircher Weihnachtstreff
Stummplatz
Kreisstadt Neunkirchen mit Verkehrsverein

Sa, 27. und So, 28. November
Weihnachtsmarkt Wiebelskirchen
Wibloplatz

Heimat- und Kulturverein Wiebelsk.

Sa, 27. und So, 28. November
Adventsmarkt Herz Jesu
Pfarrheim, Norduferstraße
Kath. Kirchengemeinde St. Marien

Sa, 27. und So, 28. November
Scheiber Adventsmarkt
An der Friedenskirche, Beerwaldweg
Evang. Kirchengemeinde

Führungen/Vorträge

Do, 25. November, 19 Uhr
Gesprächskreis Martin-Luther-Haus „Frauen und Geld“
Referentin: Brigitte Ludwig
Martin-Luther-Haus, Sebachstraße,
Evang. Kirchengemeinde

Musik/Theater

Sa, 27. November, 19.30 Uhr
Adventsmusiken in St. Marien:
Abendlob mit Gesängen
aus Taizé

Marienkirche
Kath. Kirchengemeinde St. Marien

Sport

Do, 25. November, 14.30 Uhr
Seniorenwanderung
zum Café Ursula
Treffpunkt: Scheib/Bank 1 Saar
Pfälzerwald-Verein Neunkirchen

Sa, 27. November
Reit-Dressur-Turnier in Furchach
Reitanlage Beim Wallratsroth,
Reiterverein Neunkirchen e.V.

Sa, 27. November, 14 Uhr

AH Fußballturnier des
SSV Wellesweiler
Sporthalle Wellesweiler

Sa, 27. November, 14.30 Uhr
Fußball-Oberliga Südwest:
Borussia Neunkirchen -
SV Auersmacher

Ellenfeldstadion
Fußball-Regionalverband Südwest

Sa, 27. November, 19.30 Uhr
Frauenhandball 3. Liga Süd:
TuS 1860 Neunkirchen -
TV Großbottwar
TuS Halle, Haspelstraße
Dt. Handballbund

Sonstige

Do, 25. November, 18 Uhr
Treffen der Selbsthilfegruppe
Schlafapnoe

Personal-Cafeteria im Städt. Klinikum

Fr, 26. November, 15 Uhr
Treffen der Blinden- und
Sehbehindertenvereine
Borussenheim, Ellenfeldstadion

Sa, 27. November, 15 - 18 Uhr
Heinitzer Heimattube
Waldschule, Grubenstraße 139
AG Heinitzer Vereine

So, 28. November, 13 - 18 Uhr
Verkaufsoffener Sonntag

Innenstadt
Neunkircher Händler